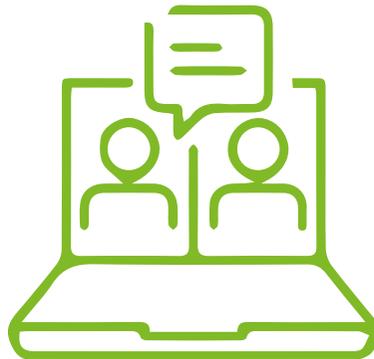


Teilnahme

Eine Teilnahme am diesjährigen DoTT ist von überall möglich, da er als Videokonferenz durchgeführt wird.

Über einen Link kann man sich in das Webex Meeting einwählen. Dafür benötigen Sie ein Smartphone oder einen PC/Laptop (mit Kamera und Headset oder Mikrofon) und Internetzugang.



Bitte melden Sie sich per E-Mail bei Frau Vergara (esther.vergara@bethel.de) an.

Bei der Anmeldung geben Sie bitte an, ob Sie die Möglichkeit haben, sich von extern in die Videokonferenz einzuwählen oder einen Platz in einem der Videokonferenzräume benötigen und wenn ja, an welchem Standort.

Nach Anmeldung erhalten Sie den Zugangslink für das Webex Meeting, das erforderliche Passwort und eine kurze Videoanleitung.

Für einen technischen Support können Sie sich gerne an das PIKSL Labor Dortmund wenden (Tel. 0231/13744438).

13. Dortmunder Teilhabetag (DoTT) 2021

IN DIESEM JAHR DIGITAL!



AKTIVE TEILHABE IN DEN LEBENSBEREICHEN ARBEIT, KULTUR, WOHNEN

Welche Brücken können u.a. Assistive Technologien, künstlerische Medien und eine Demokratiepädagogik bauen?

Wissenschaft, Praxis und Expert*innen in eigener Sache im Gespräch.

Fachforum 19. November 2021

In diesem Jahr DIGITAL!

Mit dem **13. Dortmunder Teilhabetag (DoTT)** wird die 2008 begonnene Kooperation von Bethel.regional und der Fakultät Rehabilitationswissenschaften mit einem weiteren gemeinsamen Fachforum an der TU Dortmund fortgesetzt.

Die Fakultät Rehabilitationswissenschaften der TU Dortmund und Bethel.regional laden alle Interessierten sehr herzlich zu einem fachlichen und erkenntnisreichen Austausch zwischen Studierenden, Wissenschaftler*innen, Mitarbeiter*innen und Expert*innen in eigener Sache ein.

Einführen in den Tag werden Mark Weigand von Bethel.regional sowie Vertr. Prof. Dr. Andreas Seiler-Kesselheim und ein Experte/ eine Expertin in eigener Sache **zu dem Thema „Aktive Teilhabe in den Lebensbereichen Arbeit, Kultur, Wohnen“**.

Nachfolgend wollen wir uns in drei Arbeitsgruppen mit dem Thema eingehender beschäftigen:

A. Lebensbereich Arbeit und Beschäftigung
„Ich zeige dir was ich kann und du gibst mir Arbeit“

Moritz Vogel, Bethel.regional
Hanna Linke und Studierende, TU Dortmund
Expert*in in eigener Sache

B. Lebensbereich Kunst und Kultur -
Ist das Kunst, oder kann das weg?
Wir alle sind Künstler*innen!

Esther Vergara, Bethel.regional
Leevke Wilkens, TU Dortmund
Expert*in in eigener Sache

C. Lebensbereich Wohnen - Demokratie leben und lernen

Sigrid Meyer, Bethel.regional
Simon Baumann und Malin Altmann, TU Dortmund
Expert*in in eigener Sache

Alle Teilnehmer*innen erhalten auf Wunsch eine Weiterbildungsbescheinigung.

Programm

09:30 – 10:00

Virtuelles Ankommen

10:00 – 10:15

Begrüßung und Einführung in das Thema

Vertr. Prof. Dr. Andreas Seiler-Kesselheim, Fakultät
Rehabilitationswissenschaften der TU Dortmund
Mark Weigand, Geschäftsführer Bethel.regional

10:15 – 11:45

Gruppenarbeitsphase

- a. Lebensbereich Arbeit und Beschäftigung -
„Ich zeige dir was ich kann und du gibst mir Arbeit“
- b. Lebensbereich Kunst und Kultur -
Ist das Kunst, oder kann das weg?
Wir alle sind Künstler*innen!
- c. Lebensbereich Wohnen -
Demokratie leben und lernen

12:00 – 12:15

Gemeinsamer Abschluss, Ausblick und Verabschiedung

Mark Weigand

Die Ergebnisse der Gruppenarbeitsphase werden im Anschluss der Veranstaltung digital zur Verfügung gestellt.